

autocult

DATENBLATT

A.L.C.A. Volpe (  1947)

KLEINSTWAGEN

Maßstab 1:43

#03000

erhältlich

07/2015

limitierte Auflage 333 Stk.



Die große Affäre um ein kleines Auto

Am 30. März 1947 wurde von der Mailänder Firma A.L.C.A. (Anonima Lombarda Cabotaggio Aereo) in Rom vom bekannten und beliebtesten Komödianten Italiens der damaligen Zeit, Erminio Macario, der Alca Volpe vorgestellt.

Der Volpe (= Fuchs) war nur 2,5 Meter lang und 1,02 Meter breit und wog gerade mal 135 kg. Im nach hinten spitz zulaufenden Heck steckte ein 124ccm-Einzylinder-Zweitakt Motor, der bei 5000U/ min. etwa 6 PS leistete. Die Höchstgeschwindigkeit lag bei ca. 60-70 km/h, und der Verbrauch war mit 3,0l/ 100km angegeben.

Gebaut wurde das Fahrzeug in Trient, wobei nur sechs Exemplare entstanden.

Der Volpe begeisterte so viele Kunden, und diese gingen mit Vorkasse in Vorleistung, um den Produktionsstart des kleinen Roadsters zu sichern. Die Firma nahm somit über 300 Millionen Lire (zu heutiger Zeit ca. 6 Millionen

Euro) ein. Doch das Geld floss nie in die Produktion, die Verantwortlichen machten sich mit der Summe sprichwörtlich "über alle Berge". Die Firma A.L.C.A wurde aufgrund des daraus resultierenden Konkurses aufgelöst.

Das gleiche geschah auch in Spanien, wo der Hispano Volpe ab 1947 angeboten werden sollte.

Nur wenige der sechs A.L.C.A. Volpe haben überlebt.

AutoCult GmbH
Äußere Further Straße 3
90530 Wendelstein
Germany

Tel. +49 / 9129 / 296 4280
Fax +49 / 9129 / 296 4281
info@autocult.de

www.autocult.de